

Humanistische Union

Dead man edition - Gibt es faire Computer? (Tacheles, Freiburg)

Vortrag und Diskussion mit Sebastian Jekutsch, Diplom-Informatiker, Sprecher des Arbeitskreises Faire Computer beim Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (FIFF).

Donnerstag, 20.03.2014, 20:00,

Universität Freiburg, Platz der Universität 3, Kollegengebäude I, Raum 1098

[Dead man edition - Gibt es faire Computer? \(Tacheles, Freiburg\)](#)

Der für Nicht-Computerfreaks erklärungsbedürftige Titel lehnt sich an die von Computerfreaks verwandte Begrifflichkeit "Dead Tree Edition" für die papiernen Kommunikationsmittel an, die im Gegensatz zu den elektronischen Medien „totes Holz“ zu ihrer Herstellung bedürfen.

Die alarmierenden Zustände beim Abbau der Rohstoffe, die in den Bauteilen eines Computers stecken, rufen schon seit längerer Zeit Arbeitsrechtsorganisationen und MenschenrechtlerInnen auf den Plan. Unsere digitale Elektronik wird zum größten Teil in Ländern der Dritten Welt hergestellt, wo gewerkschaftliche Organisation ein Fremdwort ist und die eingesetzten ArbeiterInnen keinen zureichenden Schutz vor den verwandten giftigen Stoffen haben. Und gibt es Widerstände, dann weichen die Hersteller in Nachbarstaaten mit noch geringeren Standards aus.

Die Einführung von Labels im Bereich der Computer- und Kommunikationstechnik für umwelt- und energieschonenden Rohstoffeinsatz und energiesparenden Gebrauch, und darüber hinaus auch für soziale Kriterien, steht erst am Anfang. Es gibt erste Schritte wie TCO-Certified-Geräte, die Kunden zum Gegenstand ihrer Nachfrage machen sollten. Damit kann von Verbraucherseite der Druck auf die großen Hersteller erhöht werden.

Der Vortrag von Sebastian Jekutsch klärt über die Ursprünge und heute erreichte Situation auf und bezieht sich auf insbesondere zwei aktuelle Produkte fairer Elektronik: eine faire Computermaus, die Süddeutsche Zeitung nannte sie „die Maus mit der Sendung“. Und ein Smartphone, das von einem FairPhone-Team erarbeitet worden ist. Hierbei sind jedoch recht unterschiedliche Konsequenzen zu verzeichnen, die zur Diskussion anregen.

Zur Person: Sebastian Jekutsch ist Diplom-Informatiker und in der Softwarequalitätssicherung im Hamburger Hafen tätig. Er ist Mitglied des Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (FIFF e.V.) und Sprecher des im vergangenen Sommer dort gegründeten Arbeitskreises Faire Computer. Er hält Vorträge zu Themen der sozialverträglichen IT-Produktion und betreibt dazu den Blog blog.faire-computer.de sowie den Twitter-Account @FaireComputer.

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2014/dead-man-edition-gibt-es-faire-computer-tacheles-freiburg/>

Abgerufen am: 27.11.2022